

Visper Lions - UH Zulgtal Eagles 5:1 (2:1/3:0)

09:50	1:0	Zumtaugwald (Kalbermatter)
17:20	2:0	Kalbermatter (Grichting)
19:40	2:1	
25:10	3:1	Grichting (Luisier)
37:30	4:1	Grichting (Soltermann)
39:05	5:1	Luisier

Mit einigen gelungenen Passkombinationen konnten die Visperinnen gut ins Spiel starten ohne jedoch vorerst zu reüssieren. Fast die Hälfte der ersten Halbzeit war gespielt, als Lynn Kalbermatter ihren Center Melina Zumtaugwald bedienen konnte und diese den Torreigen eröffnete. Das Spiel war nun so richtig lanciert und den Löwinnen gelang es eins um andere Mal, sich optimal in Abschlussposition zu spielen. In der 18. Spielminute erhöhte Lynn Kalbermatter auf Zuspiel von Alyssa Grichting zur verdienten 2:0 Führung. Nur Sekunden vor dem Pausentee konnte nach einem Stellungsfehler in der Defensive auch die starke Torhüterin Monia Viva nichts mehr ausrichten, womit es mit dem Resultat von 2:1 in die Pause ging. Die Visperinnen starteten vehement in die zweite Halbzeit. Das Tor von Zulgtal konnte mehrfach unter Beschuss genommen werden. Auf Zuspiel von Neuzugang Manon Luisier, erzielte Alyssa Grichting die Führung zum 3:1. In der Schlussphase des Spiels traf erneut Grichting, ideal freigespielt von Hannah Soltermann. Den Schlusspunkt setzte die unermüdliche Manon Luisier mit dem ihrem Treffer zum 5:1 Schlussresultat.

Black Creek Schwarzenbach - Visper Lions 1:3 (0:3/1:0)

06:20	0:1	Grichting (Jäger)
11:30	0:2	Nieser (Kalbermatter)
16:30	0:3	Grichting (Kalbermatter)
24:20	1:3	

Gegen das körperlich robuste Team aus Schwarzenbach versuchten die Visperinnen mit Spielwitz entgegenzuhalten. Es gelang bereits früh, sich einen spielerischen Vorteil zu verschaffen. Die schnellen Stürmerinnen von Schwarzenbach waren in der Visper Defensive gut gedeckt und was trotzdem auf das Tor kam, wurde von Monia Viva souverän entschärft. Alyssa Grichting eröffnete das Skore auf Zuspiel von Evelyn Jäger. Kurz nach Mitte der ersten Halbzeit konnte Jael Nieser auf Zuspiel von Lynn Kalbermatter nachlegen. Noch vor der Pause traf erneut Alyssa Grichting, herrlich freigespielt von Lynn Kalbermatter, zum hochverdienten Pausenstand von 0:3. In Halbzeit zwei powernten die Visperinnen weiter und spielten sich mehrmals in aussichtsreiche Positionen, jedoch liess die Präzision nun stark nach. In der 25. Spielminute gelang Schwarzenbach der Anschlusstreffer. Als kurz danach dann noch eine Visperin auf die Strafbank musste, schien sich eine Wende anzubahnen. Die Unterzahl konnte jedoch schadlos überstanden werden und danach ging es wieder in die Offensive. Trotz klarer Feldüberlegenheit und einiger hochkarätiger Chancen, resultierten keine weiteren Treffer für die Junglöwinnen.

Über beide Spiele gesehen, erarbeiteten sich die Visperinnen viele hochkarätige Tormöglichkeiten, konnten aber bislang zu wenig Kapital daraus schlagen. Die nächste Runde findet am 06.10.2019 in Yverdon-les-bains statt. Hier treffen die Lions um 10.00 Uhr auf das Team UHC Trimbach, ehe um 12.45 Uhr das Spiel gegen den Tabellenführer Aergera Giffers stattfindet.

Für die UHC Visper Lions spielten:

Torhüter: Monia Viva (0 Tore / 0 Assists);

Feldspielerinnen: Anna Tosi, Katharina Lauber, Melina Zumtaugwald (1/0), Noemie Bregy, Lynn Kalbermatter (1/3), Hannah Soltermann (0/1), Evelyn Jäger (0/1), Manon Luisier (1/1), Kim Heinzmann, Jael Nieser (1/0), Enya Imoberdorf (0/0), Alyssa Grichting (4/1)

Tabelle

1 Aegera Giffers	2	2	0	0	10:4	+6	4
2 Visper Lions	2	2	0	0	8:2	+6	4
3 Team Aarau	2	1	0	1	9:5	+4	2
4 UH Lejon Zäziwil	2	1	0	1	7:6	+1	2
5 Black Creek Schwarzenbach	2	1	0	1	4:5	-1	2
6 UHC Trimbach	2	0	1	1	3:4	-1	1
7 UC Yverdon	2	0	1	1	2:7	-5	1
8 UH Zulgtal Eagles	2	0	0	2	1:11	-10	0